



CONCRET DAY 12. NOVEMBER 2024

WAS WISSENSVERMITTLUNG MIT JAMIE OLIVER ZU TUN HAT

DOLLINGER CLAUDIA, PFLEGEEXPERTIN INNERE MEDIZIN, LINDENHOFGRUPPE



LINDENHOFGRUPPE

KONTEXT LINDENHOFGRUPPE ¹

- Anzahl Mitarbeitende: 1615 FTE ²
- Auszubildende: 178 Personen
- Anzahl Belegärztinnen/ -ärzte: 346
- Anzahl stationäre Pat.: 27029
- Aufenthaltsdauer in Tagen: 4.2

→Tendenz: Mehr Patient:innen, in kürzerer Zeit

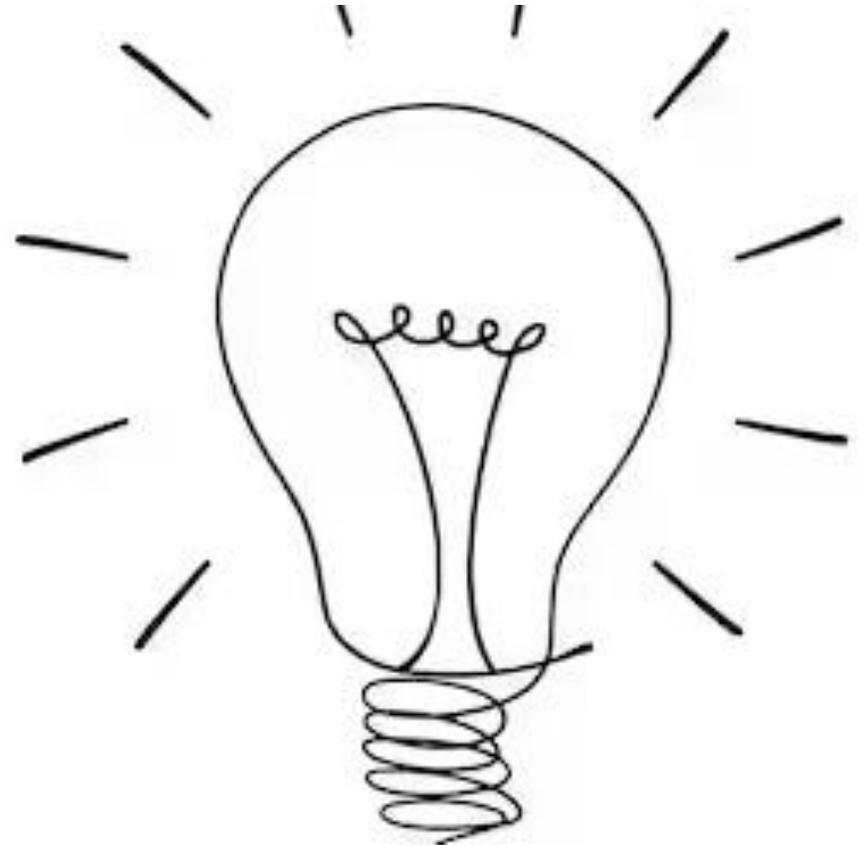
→Dichter Arbeitsalltag



¹ LHG = Lindenhof Spital, Sonnenhof Spital, Engeried Spital
² Geschäftsbericht 2022, Lindenhofgruppe

FRAGEN ÜBER FRAGEN

- Wie kann im Praxisalltag bei knappen Zeitressourcen Pflegewissen vermittelt werden?
- Wie bleibe ich up-to-date?
- Wie können sich neuen Mitarbeitende rasch über Teilaspekte von internen Dokumenten einarbeiten?
- Wie können wir flexibles Lernen unterstützen?



EIN DREIGANG MENUE ZUM WISSENSTRANSFER



Vorspeise: Materialparcours



Hauptgang: One Minute Wonders



Dessert: Expertenbeizug



VORSPEISE – DA HABEN WIR DEN SALAT



MATERIALPARCOURS

- An verschiedenen Ständen werden Material, Pflegeverrichtungen und Beratungsangebote vorgestellt
- Von der Pflege für die Pflege, Durchführung 1x/ Jahr
- «Hands-on» ist die Devise
- Interprofessionell

- **Ziele:** Kompetenzförderung und Rollenstärkung
- **Erfolgsfaktoren:** Niederschwelliges Lernen, Lernen, was mich interessiert
- **Stolpersteine:** zeitaufwändig, ressourcenintensiv



HAUPTGANG: ROSINENPICKEN ERLAUBT



ONE MINUTE WONDERS

- «Wissenssnack»: Kurz und prägnant: 1 Minute
- Teilaspekte visuell ansprechend aufbereitet
- Refresher und Reminder
- **Ziel:** Niederschwellige Wissensvermittlung mit sehr kurzer Vorlaufzeit



HAUPTGANG: ROSINENPICKEN ERLAUBT



ONE MINUTE WONDERS

- **Gelingungsfaktoren:** verbindliches Einhalten von formellen Vorgaben, inhaltliche Prüfung durch Pflegeexpertin, fixer Platz, regelmässiger Turns der OMW
- **Stolpersteine:** Qualität und Aktualität der Inhalte, unvollständig, wenn nur OMW genutzt werden, nicht aber die Arbeitsanweisungen



BEISPIEL ONE MINUTE WONDER

One Minute Wonder

Unterschied Kaliumchlorid vs. Kaliumphosphat



Generelle Informationen zu Kalium i.v.:

- Nie unverdünnt appliziert
- Infusionsflasche immer mit rotem Kaliumkleber markieren
- Diurese und Herzfunktion engmaschig überwachen
- Doppelkontrolle liegt im Ermessen der Dipl., wird aber empfohlen
- Komplikation: Bei Paravasat Gewebsnekrose



Kaliumchlorid

- **Indikation:** Substitution einer Hypokaliämie
- **Dosierung:** 2mmol/ml → 1 Amp = 20mmol Kalium
- **Empfohlene max. Tagesdosis:** 80mmol → Überdosierung kann indiziert sein → Bei solchen Verordnungen Rücksprache mit dem Arzt zur Bestätigung nehmen + engmaschige Überwachung des Kaliumspiegels.
- **Kompatibel mit** Ringer, NaCl 0.9%, Glukose, Smofkabiven
- **Inkompatibilitäten:** Siehe Inkompatibilitätsliste
- **Verabreichungsart:**
 - PVK: max. 40mmol/1000ml Ringer, NaCl od. Glukose
 - ZVK: max. 80mmol/1000ml Ringer, NaCl od. Glukose
 - CAVE: Max. Infusionsgeschwindigkeit beachten

Kaliumphosphat

- **Indikation:** Hypophosphatämie, Hyperkalzämie (Phosphat bindet Kalzium), Kaliumzufuhr
- **Dosierung:** 1mmol/ml → 1 Amp. = 10mmol Kalium
- **Zubereitung:** 1Ampulle Kaliumphosphat mit 250ml NaCl 0.9% oder Gluc 5% mischen
- **Kompatibilität nur mit** NaCl 0.9% od. Glukose kompatibel. Ist mit Ringer inkompatibel.
- **Weiter Inkompatibilitäten:**
 - Smofkabiven
 - PPP
 - Heparine
 - Magnesium
 - Kalzium

BEISPIELE ONE MINUTE WONDER

ONE MINUTE WONDER

Unterscheidung Dauerdrainage Pleura/ Aszites
Pleura-Drainage und Aszites- Drainage



- Dauerdrainage Pleura
- Dauerdrainage Aszites
→ dauerhafte Drainage



Pleura-
drainage →
kurzfristige
Drainage



Aszites-
drainage →
kurzfristige
Drainage

>Katheter liegt je nachdem im Pleuraraum oder in der Bauchhöhle

>Wird eingesetzt bei rezidivierenden Pleuraergüssen oder rezidivierender Aszitesbildung

>Katheter hat innen und aussen eine Silberbeschichtung = geringere Infektionsgefahr

>Katheter hat einen Cuff, der mit der Zeit in die Haut einwächst. Er ist angenäht, der Haltefaden wird nach 30 Tagen entfernt, dann sollte der Cuff eingewachsen sein.

>Katheter hat ein Rückschlagventil. Wenn er nicht mit dem Verbindungsschlauch verbunden ist, kann weder Luft eindringen noch Sekret auslaufen

>Pat. können problemlos mit dem mit Schutzkappe verschlossenen Katheter austreten

>Pat werden zuhause von der Firma Evimed betreut. Vor Austritt deshalb immer involvieren

>Drainageschlauch liegt im Pleuraraum

>Drainage ist mit braunem Drain-Fix-Plaster fixiert und häufig nicht angenäht

>Bei dekonektierter Drainage Gefahr von Pneu

>Sobald der Drain nicht mehr viel fördert, kann er, sofern der Pat. es verträgt, offen gelassen werden.

>Arzt fragen, wann der Drain gezogen werden kann.

>Austritt nachhause ist wegen Gefahr von Pneu nicht möglich

>Drainageschlauch liegt in der Bauchhöhle

>Drainage ist mit braunem Drain-Fix-Plaster fixiert und häufig nicht angenäht

>Sobald Drain nicht mehr viel fördert, offen lassen, Arzt fragen, wann Drain gezogen werden kann

>Pat. können auch mit einer Aszitesdrainage austreten, Austrittsinformation für Patienten ist vorhanden



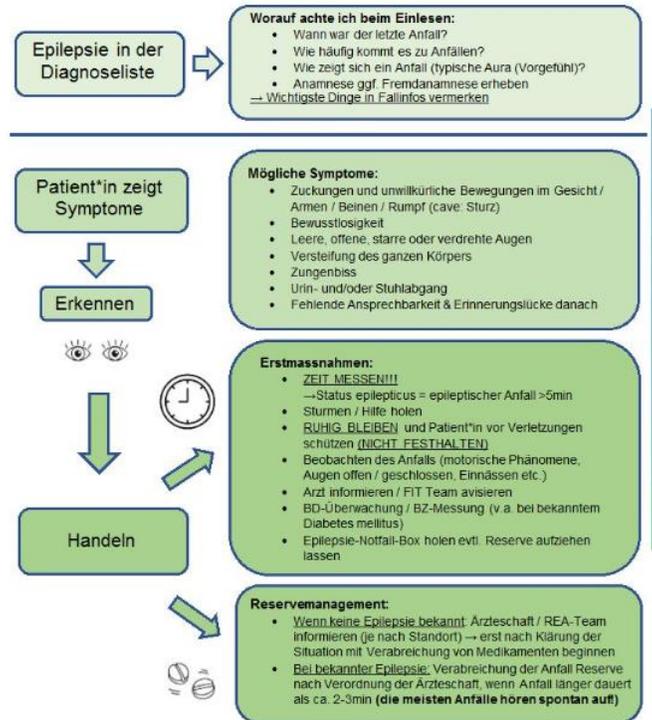
Autor/in:
Edith Gnos

LINDENHOFGRUPPE

Datum:
August 22

ONE MINUTE WONDER

Epileptischer Anfall – Erkennen und Handeln



Quellen:
Epileptischer Anfall und Status Epilepticus Arbeitsanweisung – Lindenhofgruppe

LINDENHOFGRUPPE

Autorin: Qualitätszirkel Innere Medizin LH

Datum: 04.09.2023

DESSERT: WENN'S BRENZLIG WIRD



EXPERTENBEIZUG

- Besonders herausfordernde Situationen
- Unsicherheit über Vorgehen, Beziehungsaufbau
- Interprofessionelle Schwierigkeiten
- Neues, wenig bekanntes oder nicht oft geübtes
- **Ziele:** Unterstützung und Beratung durch Fachexperten (auf Mandatsbasis)



DESSERT: WENN'S BRENZLIG WIRD

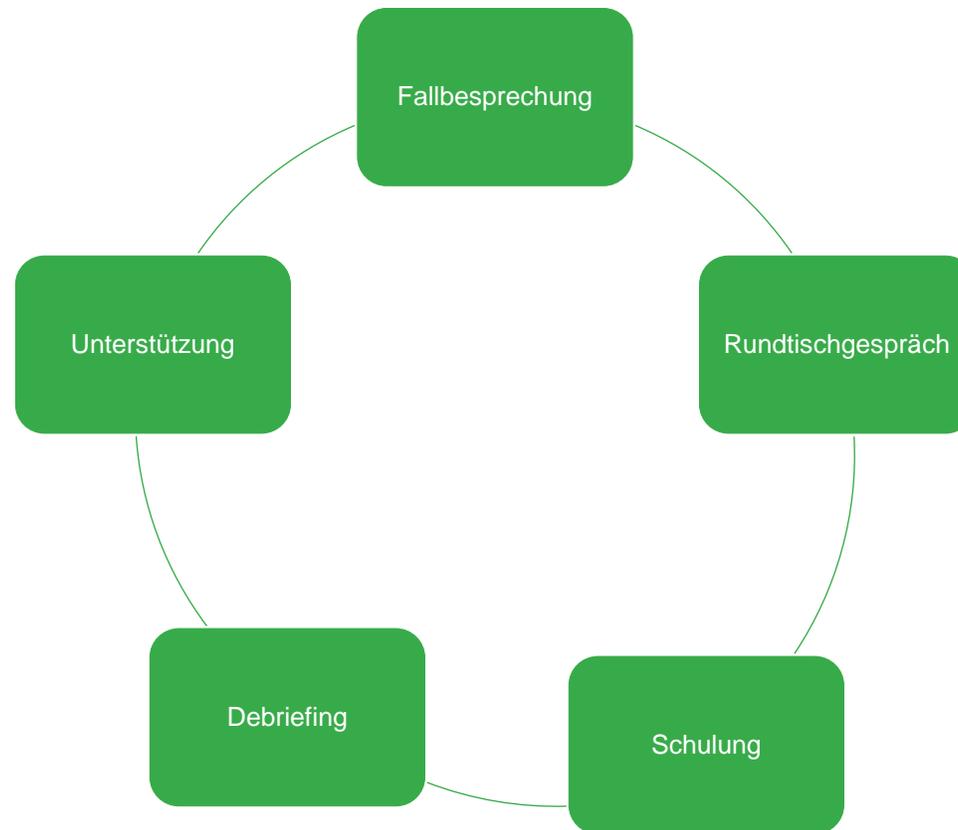


EXPERTENBEIZUG

- **Gelingungsfaktoren:** Frühzeitiges Erkennen einer geeigneten Situation, Wissenstransfer aus der Beratung für alle Teammitglieder verfügbar, gute Dokumentation
- **Stolpersteine:** zu lange Warten mit Einberufen einer Beratung/ Fallbesprechung, Experte/ Expertin kann nicht zeitnah unterstützen, zus. Zeitaufwand durch das Organisieren und Durchführen der Fallbesprechung



BEISPIEL: APN PSYCHIATRIE/ ABHÄNGIGKEITSERKRANKUNG



HERZLICHEN DANK

... und guten Appetit...

BILDNACHWEIS

- Lindenhof Spital: <https://www.baerntoday.ch/bern/lindenhofgruppe-und-spital-emmental-vertiefen-zusammenarbeit-158384305>
- Glühbirne: <https://www.etsy.com/ch/listing/1252221581/doodle-gluhbirne-svg-gluhbirne-clipart>
- Jamie Oliver:
https://www.orellfuessli.ch/shop/home/artikeldetails/A1022116125?ProvID=10917751&gad_source=1&gclid=EAlaIQobChMlyPODg7XFiQMVDYKDBx1IsTMfEAQYASABEgKeNfD_BwE
- Vorspeise: <https://www.lecker.de/rasanter-salat-mit-ei-und-feta-75011.html>
- Hauptgang: <https://www.swrfernsehen.de/ard-buffet/rezepte/mezze-orientalische-vorspeisen-100.html>
- Dessert: <https://www.allrecipes.com/recipe/228515/simple-creme-brulee-dessert/>
- Uhr: <https://www.vectorstock.com/de/lizenzfreie-vektor/1-minutes-clock-quick-number-icon-1min-time-vektor-34099573>
- Pfeile: <https://www.shutterstock.com/de/image-photo/wooden-signpost-four-arrows-help-support-404833252>